

theologische beiträge



Der Heilige und seine Heiligen

Wenn Kirche und Theologie
den Glanz Gottes
widerspiegeln

12.–14. März 2026
in Marburg-Wehrda

Symposium

SCM

Programm

Prof. Dr. Ingolf Dalferth, Zürich:

„Gott nötig haben ist des Menschen höchste Vollkommenheit“

Prof. Dr. Torsten Uhlig, Marburg:

Begegnungen mit dem Heiligen im Alten Testament

Prof. Dr. Hanna Stettler, Tübingen:

Heiligung im Neuen Testament

Prof. Dr. Frank Lüdke, Marburg:

„Darf’s ein bisschen mehr sein?“ – Heiligungsbewegungen in der Kirchengeschichte

Prof. Dr. Michael Herbst, Viereth-Trunstadt:

Kirchen(mit)glieder zwischen freundlicher Distanz und radikaler Nachfolge

Dr. Friedmann Eißler, Stuttgart:

Heiligkeit im Islam

Prof. Dr. Heinzpeter Hempelmann, Schömburg:

Ist die Welt durch das Christentum eine bessere geworden?

Dr. Clemens Hägele, Öschingen:

Heiligung bei Adolf Schlatter

Dr. Reiner Braun, Dautphetal:

Der Heilige bei Dietrich Bonhoeffer

Lehrbeauftragter Walter Martin Rehahn, Halle:

Bilder des Nichtdarstellbaren. Begegnung mit dem Heiligen in der Kunst

Dr. Jochen Arnold, Bielefeld:

Die Spuren des Heiligen in der musikalischen Umsetzung des „Sanctus“ durch die verschiedenen Zeiten“

Prof. Dr. Corinna Schubert, Ludwigsburg:

Predigt in der Thomasmesse am Samstag

Die Arbeitsformen variieren. Geplant sind: Impulsvorträge, Kreuzverhör, Referat und Koreferat, Diskussion, Lektüreguppe, Historiolog, Vortrag mit der Einladung zum gemeinsamen Singen, Gottesdienst in Form der Thomasmesse mit der Gelegenheit zur persönlichen Segnung und Abendmahl



• Ingolf Dalferth



• Torsten Uhlig



• Hanna Stettler



• Frank Lüdke



• Michael Herbst



• Friedmann Eißler



• Heinzpeter Hempelmann



• Clemens Hägele



• Reiner Braun



• Walter Martin Rehahn



• Jochen Arnold



• Corinna Schubert



• Martin Reppenhagen



• Andreas Heiser

Der heilige Gott ist der ganz andere Gott, hoch erhoben über alles allzu Menschliche. Der Mensch ist einerseits von diesem Gott fasziniert, strebt zu ihm empör, andererseits erschrickt er vor ihm, geht auf Abstand. Gott selbst begegnet uns als der nahe und der verborgene Gott – und in beidem als der heilige Gott: „Ihr sollt heilig sein, denn ich bin heilig“ (Lev 19,2). Wir laden ein, aus den Blickwinkeln unterschiedlicher theologischer Disziplinen über den heiligen Gott und sein Verhältnis zu den Menschen nachzudenken sowie ihm in Kunst, Musik und gemeinsamem Gottesdienst zu begegnen.

Tagungsort: Begegnungszentrum Sonneck,
Marburg-Wehrda

Beginn: Donnerstag mit dem Abendessen
um 18 Uhr. Ende: Samstag gegen 13 Uhr,
nach dem Mittagessen

Eingeladen sind Theologinnen und Theologen
in Kirchen, Gemeinden, Schulen, an Universitäten
und Hochschulen (Gesamtkosten: 250 Euro,
Frühbuchungsrabatt bis 31. 12. 2025: 220 Euro)
– sowie alle, die sich in Studium und weiterer Aus-
bildung auf einen entsprechenden Beruf vorbereiten
(49 Euro) – Tagesgäste sind nach Anmeldung
willkommen (49 Euro pro Tag, Mahlzeiten einge-
schlossen)

Anmeldeschluss: 31. 1. 2026 – sobald die
begrenzte Zahl an Plätzen belegt ist,
führen wir eine Warteliste

Anmeldung bitte an PGB-Geschäftsstelle,
Glockenweg 20, 58553 Halver, buero@pgb.de

Rückfragen beantwortet gerne:
Henrik Imwalle, wiss. Redaktionsassistent,
ThBeitr-Imwalle@pgb.de

Weitere Infos: www.theologische-beiträge.de –
hier findet sich zu gegebener Zeit der Tagesplan

